

Rumänischer Autofahrer in Zittau: Waffe und kein Versicherungsschutz!

Bundespolizei kontrolliert rumänischen Autofahrer am Grenzübergang Zittau. Fahrzeug ohne Zulassung und verbotene Waffe gefunden.



Zittau, Deutschland - Am Nachmittag des 2. Juni 2025 wurde ein rumänischer Autofahrer bei einer Kontrolle der Gemeinsamen Einsatzgruppe Oberlausitz am Grenzübergang Zittau – Sieniawka ertappt. Sein Fahrzeug war weder zugelassen noch versichert, was sofort zu einem eingeleiteten Verfahren führte. Die Kontrollen fanden kurz nach 15:00 Uhr statt und brachten zudem einen gefährlichen Fund ans Licht: Unter dem Fahrersitz entdeckten die Beamten einen verbotenen Teleskopschlagstock.

Die Landespolizei hat nun die Ermittlungen übernommen, um die Verstöße gegen das Waffengesetz sowie gegen das Ausländerpflichtversicherungsgesetz aufzuklären. Der Vorfall

zeigt, wie wichtig solche Kontrollen an der Grenze sind, um die Sicherheit auf den Straßen zu gewährleisten.

Details	
Vorfall	Waffenvergehen
Ursache	Verstöße gegen das Waffengesetz, Verstöße gegen das Ausländerpflichtversicherungsgesetz
Ort	Zittau, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net